



• Vereinszeitung des MG V Frohsinn St. Ingbert e.V. •

Ausgabe 111

37. Jahrgang



MG V Frohsinn St. Ingbert e.V.



Neujahrskonzert 2014 am 11. Januar 2014, 20.00 Uhr, Stadthalle St. Ingbert



Mitwirkende:

Canticum Novum

Leitung: Markus Schaubel

Orchestergemeinschaft

Musik verbindet Oberwürzbach

Leitung: Magnus Willems

Kuckuckschor Hassel

Leitung: Hans-Jürgen Spengler

MG V Frohsinn St. Ingbert e.V.

Leitung: Markus Schaubel

Einlass ab 19:00 h

Eintritt: 10,- EUR,

inkl. Sekttempfang




MG V Frohsinn St. Ingbert e.V.
Große Kappensitzung
Freitag, 14. Februar 2014, 20.11 Uhr
in der Stadthalle (Einlass ab 19.11 Uhr)

Mitwirkende: Bültonasse aus Funk und Fernsehen
MG V Frohsinn Männerballett,
Fastnachtschor und Frohsinn's-Krätzler,
BKG Billeskastel, Prinzengarde Miesau
Es spielt die Band „The Moonlights“.

Kostenlos und
erwartungslos!

Veranstaltung wird gefördert durch die Stadt St. Ingbert. Sponsoring durch die Bäckerei „Die Backstube“ St. Ingbert. Kontakt: 06301 200-1111



Unsere Stadt lebt...



... und dazu leisten wir unseren Beitrag:
mit großzügiger Förderung des sportlichen
und kulturellen Lebens in St. Ingbert.

Die Nummer 1 für erstklassige Versorgung



Caritas-Altenzentrum St. Barbara

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Seniorenmittagstisch



Not sehen und handeln.
C a r i t a s

St. Barbarastraße 28

66386 St. Ingbert

Telefon 0 68 94/9 17-0

Telefax 0 68 94/17 11 99

E-mail: st.barbara.st.ingbert@caritas-speyer.de

www.caritas-altenzentrum-st-barbara.de

Telegramm-Adresse:
DEMETZ ST. INGBERT.

Geegründet 1862

Tradition und Innovation
seit 1862.



F. X. Demetz
Lithographische Anstalt
— PERFORIR. - PRAGEANSTALT —
Buch- u. Steindruckerei
mit Schnellpressenbetrieb
Verlag des St. Ingberter Anzeiger

ANFERTIGUNG
aller Kaufmännischen Formulare
Einkaufs-Plakate
Bowie
aller Gewerb- u. Amtlichen
Formulare

Druckerei Franz Xaver Demetz
und St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH
Kaiserstr. 26 · 66386 St. Ingbert · Fon (0 68 94) 25 31 · Fax 3 40 16



Inhaltsverzeichnis

Jahresabschlussfeier in der Edelweißhütte Rohrbach.....	4
Die Nacht vor dem heiligen Abend.....	4
Sessionseröffnung 2013.....	5
Totengedenken und Mitgliederehrung 2013.....	6
Sängerfahrt nach Essen-Überruhr.....	8
Rückblick 1962.....	12
MGV zu Gast bei Freunden.....	13
Alte Schmelz feiert Geburtstag.....	13
Die Stammtischfrauen des MGV Frohsinn besuchten den ältesten Weinort Deutschlands.....	14
34. Skatturnier der Skatfreunde des MGV Frohsinn.....	15
75 Jahre Günter Kunze.....	16
Waldemar Schröder verstorben.....	17
Der MGV Frohsinn gedenkt seiner verstorbenen Mitglieder.....	17
Herzlichen Glückwunsch.....	18
Terminvorschau.....	18

Frohsinn Echo · Vereinszeitung des MGV Frohsinn St. Ingbert e.V.

Ausgabe Nr. 111

Dezember 2013

37. Jahrgang

Redaktion: Heribert Wallacher (v. i. S. d. P), Helmut Heyd

Redaktionsanschrift: Heribert Wallacher, St. Ingberter Straße 62, 66386 St. Ingbert-Hassel
Tel. (0 68 94) 5 28 33, Fax 99 09 95, mailto: h.wallacher@mgv-frohsinn.de

Fotos: Helmut Heyd, Heribert Wallacher, Jochen Haltern, Kianna Haltern,

Verantwortlich für den Gesamtinhalt sind die Redaktion und der geschäftsführende Vorstand, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes oder der Redaktion wieder. Nachdrucke - auch auszugsweise - nur mit der Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

Bankkonto MGV Frohsinn: Bank 1 Saar (BLZ 591 900 00) Konto-Nr.: 85181009;
IBAN: DE10 5919 0000 0085 1810 09; BIC: SABADE5S

Anzeigen, Satz & Druck: Druckerei Demetz und St. Ingberter Anzeiger Zeitungsverlag GmbH
Kaiserstraße 26, 66386 St. Ingbert, Tel. (0 68 94) 25 31, Fax 3 40 16
www.dengmert.de, mailto: demetz@demetz.de

Anzeigenvorlagen: idealerweise PDF (für Druck geeignet), bei Anlieferung von Bilddaten wie jpg, tif etc. bitte Auflösung beachten. Bei Rückfragen: Demetz!

Frohsinn Echo online: www.mgv-frohsinn.de

Jahresabschlussfeier in der Edelweißhütte Rohrbach

In diesem Jahr folgten am 29. November 70 Mitglieder und Freunde des MGV der Einladung zum Jahresabschluss. In seiner Begrüßung ging der 1. Vorsitzende Heribert Wallacher auf die Aktivitäten des Vereins ein.

Daneben gab er einen Ausblick auf 2014, das bereits im Januar mit dem traditionellen Neujahrskonzert aufwarten wird, gefolgt von der Kapensitzung, dieses Jahr am Valentinstag, und dem Fastnachtsumzug. Weitere Höhepunkte werden sein ein Kirchenkonzert mit dem Zupforchester im Mai, der Tag des Liedes im Juni und das Stadtfest. Und dann wäre man wieder im November bei den Ehrungen, der Sessionseröffnung und schließlich wieder die Jahresabschlussfeier. Daran könne man erkennen, dass so ein Jahr wie im Flug vergeht. Danach dankte Heribert Wallacher Wolfgang Baldauf für seine Arbeit als Notenwart, Helmut Heyd für sein Engagement bei der Erstellung der Frohsinnzeitschrift „Echo“ und Horst Baldauf für seinen unermüdlichen Einsatz im Archiv und für die Reparaturarbeiten, die immer wieder anfallen, so dieses Jahr an der Vereinseigenen Vitrine im Probenlokal. Zum Schluss dankte Heribert Wallacher allen Sängern und dem Chorleiter für ihr Engagement, den fördernden Mitglieder für ihre Unterstützung und dem geschäftsführenden Vorstand für den unermüdlichen Einsatz für den Verein.

Der Abend wurde mit einem Essen und geselligen Beisammensein beendet, musikalisch umrahmt wieder vom Duo Welsch. Erwähnt werden soll noch die humoristische Erzählung der Essenfahrt durch Andreas Herold.

Die Nacht vor dem heiligen Abend

Die Nacht vor dem heiligen Abend
da liegen die Kinder im Traum.
Sie träumen von schönen Sachen
und von dem Weihnachtsbaum.

Und während sie schlafen und träumen
wird es am Himmel klar
und durch den Himmel fliegen
drei Englein wunderbar.
Sie tragen ein holdes Kindlein,
das ist der heilige Christ.
Es ist so fromm und freundlich
wie keins auf Erden ist.

Und während es über die Dächer
still durch den Himmel fliegt
Schaut es in jedes Bettlein
Wo nur ein Kindlein liegt
und freut sich über alle,
die fromm und freundlich sind,
denn solche liebt von Herzen
das himmlische Kind.

Heut schlafen noch die Kinder
und sehen es nur im Traum,
doch morgen tanzen und springen sie
um den Weihnachtsbaum.

Robert Reinick

Der MGV Frohsinn
wünscht allen Freunden,
Gönnern und Mitgliedern
ein friedvolles Weihnachtsfest
und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr.

WALDI



Entsorgungsfachbetrieb GmbH

- Containerdienst
- Abschleppdienst
- Asbestentsorgung
- Schrott u. Metall
- Ankauf v. Unfallfahrzeugen
- Auto- u. Papierrecycling
- Kompressor und Radlader für Erdarbeiten

Wir sind auch Ihr Ansprechpartner für Naturschotter, Splitt, Kies, Wasserbausteine, etc.

Wir zahlen Höchstpreise für Ihre Altmetalle Einfach vorbei bringen!

(0 68 94) 95 61 77 66386 St. Ingbert-Rohrbach • Kahlenbergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo – Fr. von 08.00 – 16.30 Uhr
Sa von 08.00 – 11.30 Uhr

Selbstanlieferung möglich!



Sessionseröffnung 2013

Etwas verspätet, aber vehement startete der MGV Frohsinn im vollbesetzten Saal des Gasthauses „Hoch Trepp“ am Freitag den 15.11.2013 in die närrische Session 2013/2014.



Angeführt wurde die Narren des „Frohsinn“ von ihrem 11er Ratspräsidenten Andreas Theis und seinen „Vizen“ Konrad Weisgerber und Walter Verburg. Ein sichtlich gut aufgelegter Andreas Theis versprach der Narrenschar zu Beginn des Abends ein rasantes und humorvolles Programm, und dass er in diesem Jahr, um eigene Ausschreitungen zu vermeiden, am Sessionsbeginn vollkommen auf Rotwein verzichten werde, und daher auf Weißwein umsteige.

Bis auf den Rotwein hielt der Präsident alle Versprechungen ein, und so erlebten die Besucher eine Sessionseröffnung der besonderen Güte in einer schon als familiär zu bezeichnenden Atmosphäre. Eröffnet wurde der närrische Reigen durch den Fastnachtschor des MGV Frohsinn, der das Publikum schon zu Anfang zum Mitschunkeln und Mitsingen animierte. Der 2. Vorsitzende des MGV Andreas Herold überzeugte im Anschluss in seinem Büttendebüt durch seine in Reim vorgelegten Glossen zur Vereinsfahrt des Vereins und lieferte den „Running Gag“ des Abends. Mehrfach erwähnte er den ersten Vorsitzenden des Vereins in seiner Rede als „de Wallacher“, worauf dieser ihn durch Zwischenruf mit „HERR Wallacher“ korrigierte. Sofort schaltete Herold um, und sprach fortan nur von „HERR Wallacher“, was die nachfolgenden Büttenedner und Präsident (Herr) Theis ein ums andere mal aufgriffen. „De Wannerhanns“ erzählte in „Pälzer“ Dialekt vom Ackermann bevor als „Versauter und Verbauter“ die beiden Fastnachtshaudeggen Georg Buchheit und Peter Steinfeld die Frohsinnsbütt betraten. Konrad Weisgerber lieferte den politischen Büttenteil des Abends als „Ulrich Depp



vom Dorf“ seines Zeichens Meinungsforscher nach den Wahlen. (Herr) Weisgerber ist mit seinen pointierten Reden zu einem Eckpfeiler der Frohsinnsfastnacht geworden, und traf auch in diesem Jahr bereits zur Sessionseröffnung ins Schwarze. Er befragte das Publikum nach dessen Wahlverhalten mit dem Fazit, dass jede Wahl die falsche sei. Als die „2 von der Bank“ treten Kurt Collet und Horst Klein bereits seit Jahren in Blieskastel beim Karnevalsverein Hinnereck auf. Sie kokettierten mit urigen Verkleidungen als „Ursula und Renate“. In Verbindung mit ihrem „feinsinnigen“ Humor nutzten sie die Publikumsnähe für ihren Vortrag vollends aus und hatten im wahrsten Sinne des Wortes die Lacher auf ihrer Seite. Das Männerballett des MGV Frohsinn zeigte sich unter den neuen Trainerinnen Helga Bayer und Marlies Luck bereits in bestechender Frühform. Auf engstem Raum waren sie in der Lage in Ringelanzügen Bierflaschen während ihres Tanzes unter dem Motto „Alte Kameraden“ zu öffnen und



zu leeren. Zum Abschluss der Bütteneden hatte sich (Herr) Theis ein Naturereignis in Person von Helga Keidel alias „Eulalia Schippenstiel“ aufgehoben. Obwohl Eulalia bereits seit Jahren äußerst zurückgezogen in Altenkessel lebt, trat sie zu Sessionsbeginn beim Frohsinn ausnahmsweise wieder ins Rampenlicht. Ihre Mimik, Stimme und Sprache sind einzigartig und verhelfen ihren humorvollen Erzählungen von ihrem „Jupp“ zum



Leben. Das Publikum lachte sich schier weg, und quittierte ihren Auftritt mit lang anhaltendem Applaus.

Den Abschluss einer jeden Frohsinnsitzung bilden die Krätzler. Diese brachten den Saal mit Stimmungsliedern noch einmal gehörig zum Kochen, bevor Andreas Theis die Sitzung beendete und die Besucher schon zur Kappensitzung des MGV zum Valentinstag am 14.02. 2014 einlud.

Die musikalische Umrahmung des Abends lag beim Duo Welsch.

Heribert Wallacher



Totengedenken und Mitgliederehrung 2013

Totengedenken

Der November steht in Deutschland als Monat des Gedenkens an die Verstorbenen. Eine Tradition, die auch schon lange beim MGV Frohsinn Anwendung findet.

Und so gedachte der MGV Frohsinn am 09.11.2013 seinen verstorbenen Mitgliedern in der Herz Mariä Kirche in St. Ingbert. Der Chor sang die „Messe zu Ehren des Hl. Josef“ und das Lied „Groß ist Dein Name“ während der von Kaplan Michael Kapolka geleiteten Gottesdienstes. Der Chor wurde von Markus Schaubel dirigiert.

Mitgliederehrung 2013

Im Anschluss an den Gedenkgottesdienst in der Herz Mariä Kirche lud der Verein zur jährlichen Mitgliederehrung in den Saal der benachbarten „Donauschenke“ ein.

Der 1. Vorsitzende Heribert Wallacher konnte in dem voll besetzten Saal zahlreiche Mitglieder und natürlich auch viele der eingeladenen Jubilare begrüßen. Er führte aus, dass der „Frohsinn“ ein Verein mit einer Vielzahl an Aktivitäten sei, der seine Mitglieder damit auch durchaus fordere. Andererseits scheinen die Mitglieder diese Aktivitäten aber auch von Ihrem Verein zu erwarten, und halten dem „Frohsinn“ gerade deshalb seit Jahrzehnten die Treue. Wallacher dankte den Mitgliedern für Ihre Treue und Engagement und nahm nach der kurzen Einleitungsrede zusammen mit dem 2. Vorsitzenden Andreas Herold die Mitgliederehrungen vor.

Neu!
Gastraum barrierefrei erreichbar
Treppenlift vorhanden



Gasthaus und Restaurant

Hoch Trepp
Familie Blacha

Familie Blacha und ihr Team heißen Sie herzlich willkommen!

Josefstaler Str. 19
66386 St. Ingbert
Tel.: 06894/9984 188
www.hochtrepp.de

Öffnungszeiten:
Mo./Di./Mi./Fr./So.
11:00-14:30 Uhr
& ab 17:00Uhr außer Montag
Samstag ab 17:00 Uhr
Küche geöffnet bis 21:30 Uhr
Donnerstag: Ruhetag



Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde **Karl-Heinz Schreck** mit der „Silbernen Nadel“ des Vereins geehrt. Aufgrund der Ernennung zu Ehrenmitgliedern durch die Mitgliederversammlung im April 2013 wurden **Otto Stuppi, Karl-Heinz Edelmann, Heinrich Klar, Fritz Luck und Jakob Müller** die jeweilige Ernennungsurkunde mit der zugehörigen „Goldenen Nadel“ des Vereins überreicht. Jakob Müller bedankte sich im Namen der Jubilare beim Verein und seiner Vorstandschaft und sicherte im Namen aller Jubilare auch zukünftig die Unterstützung des Vereins zu.

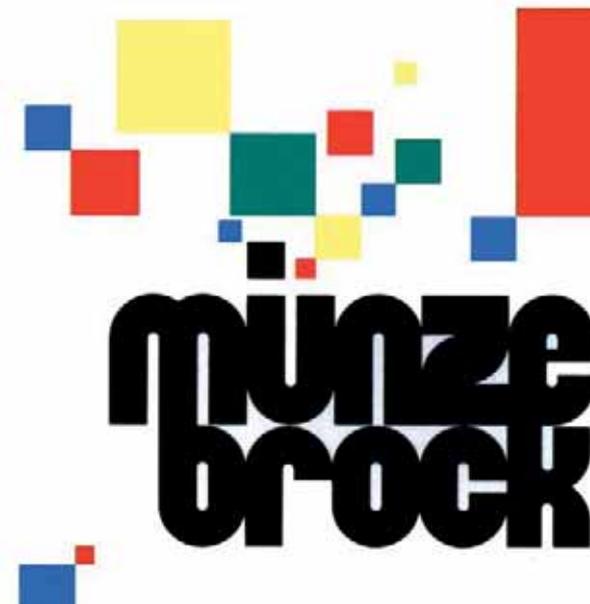
Üblicherweise bilden die Sängerehrungen den Höhepunkt der jährlichen Mitgliederehrungen. Jedoch stand in diesem Jahr kein offizielles Jubiläum eines Sängers gemäß den Satzungen des Saarländischen Chorverbandes an. Allerdings feierten **Ludwig Bohnerth und Josef Schwarz** dennoch ein nicht alltägliches Sängerjubiläum. Beide sind seit nunmehr 65 Jahren aktiv in den Reihen des MGV Frohsinn tätig, einen Umstand den der Verein nicht „ungeehrt“ lassen konnte. Da auch die Ehrungsrichtlinien des MGV Frohsinn diesen Fall nicht vorsehen, beide Sänger schon in Besitz aller Vereinsehrungen sind, musste die Vorstandschaft



improvisieren. Als äußerliche Anerkennung für dieses besondere Jubiläum überreichten die beiden Vorsitzenden das gerade erschienene Buch über den Komponisten Hans Simon, der auch Chorleiter des MGV Frohsinn gewesen war, und in dieser Zeit beide als junge Sänger dirigierte. Das Buch selbst enthält, neben 3 CD's mit Werken von Simon, diverse Hinweise auf den MGV Frohsinn und andere Chöre der Stadt und wurde für die Jubilare mit einer Widmung durch die Vorstandschaft versehen.

Die Ehrungen wurden mit Vorträgen des Chores unter der Leitung von Markus Schaubel umrahmt.

Heribert Wallacher

Malermeister Münzebrock
 Raum- und
 Fassadengestaltung
 Bodenbeläge

Pfarrgasse 59
 66386 St. Ingbert
 Telefon 0 68 94 / 46 52
 Telefax 0 68 94 / 46 92

Sängerfahrt nach Essen-Überruhr

In der Zeit vom 4. bis 6. Oktober 2013 unternahm der MGV eine Sängerfahrt nach Essen-Überruhr zum Gegenbesuch beim dortigen MGV „Sängerbund“ 1887 Essen-Überruhr, der im letzten Jahr in St. Ingbert zu Gast war.



Und so gingen am Freitagmorgen insgesamt 48 Sänger, die meisten in Begleitung der Ehefrau, auf große Fahrt Richtung Essen. Bei einem Zwischenstopp auf dem Rastplatz Brohlthal konnte ein reichhaltiges Frühstück eingenommen werden, gesponsert von der Fleischwarenfabrik Schwamm und der Bäckerei Sailer. Dafür herzlichen Dank.

Gegen 11.30 Uhr traf man beim Hotel Bredey in Essen ein, nach der Zimmerverteilung ging es dann zum Vereins- und Probelokal des Sängerbundes, die „Gaststätte Trend“. Dort wurden die Gäste aus St. Ingbert schon beim Aussteigen aus dem Bus äußerst freundlich und liebevoll begrüßt, alte Bekanntschaften aus dem Treffen in St. Ingbert wurden erneuert, es gab Shake Hands und Umarmungen, wie es unter Freunden so üblich ist.

Im Lokal selbst erwartete die Teilnehmer eine üppig gedeckte Kaffeetafel mit selbstgemachten Kuchen sowie einen herzhaften Eintopf mit Würstchen. Die musikalische Begrüßung – wie kann es anders sein – war der Steigermarsch, der von allen im Stehen mitgesungen wurde, und zwar alle 4 Strophen.

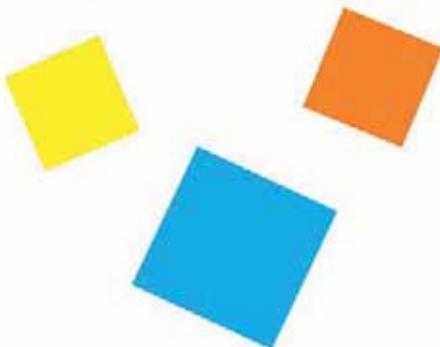


Die Begrüßung übernahmen die beiden Vorsitzenden, Heinz Tenbusch und Heribert Wallacher. Nach musikalischen Vorträge der Chöre – einzeln und auch gemeinsam, ging es danach auf eine

Malergeschäft

PETER PRESSMANN

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten



Eichendorffstraße 5
66386 St. Ingbert
Tel. (0 68 94) 8 05 76
Fax (0 68 94) 87 08 92



über 2stündige Stadtrundfahrt unter Leitung der sehr kundigen und charmanten Dorothee Rauhut. Neben der geschichtlichen Entwicklung Essens wurde auch das heutige Essen ausführlich dargestellt.

Besucht wurde so die Villa Hügel, die 1873 von Alfred Krupp errichtet wurde und das ehemalige Wohn- und Repräsentationshaus der Industriellenfamilie Krupp war. Im Programm war aber auch das neue ThyssenKrupp Hauptquartier im Westviertel der Stadt Essen. Das Quartier ist Kern des städtebaulichen Projektes Krupp-Gürtel und steht genau auf dem Grund, auf dem Krupp mit der Gusstahlfabrik in Essen seine Wurzeln hat.

Ein Muss bei einer Stadtführung ist auch die Zeche Zollverein. Die Zeche Zollverein war ein von 1847 bis 1986 aktives Steinkohlebergwerk in Essen. Sie ist heute ein Industriedenkmal. Gemeinsam mit der unmittelbar benachbarten Kokerei Zollverein gehören die Standorte XII und 1/2/8 der Zeche seit 2001 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Zollverein ist Ankerpunkt der Europäischen Route der Industriekultur.



Der Abschluss des ersten Tages erfolgte im Hotel bei einem gemeinsamen Abendessen.

Dass Essen in der Tat „die Einkaufstadt“ das Motto der Stadt Essen, ist, konnten die Teilnehmer am Samstagvormittag entdecken. Ein Bummel durch die Fußgängerzone mit ihren vielen Geschäften ist ein Erlebnis für sich.

Nachdem man sich im Gasthaus „Löwe“ gestärkt hatte, ging es zurück ins Hotel, wo man sich auf den dann folgenden Abend vorbereitete.

Die Sänger trafen sich um 16.30 Uhr in der Kirche und Pfarrsaal St. Maria Heimsuchung zum Einsingen und um 17.00 Uhr gestaltete der MGV den Gottesdienst musikalisch mit der „Messe zu Ehren des hl Josef“, die von Markus Schaubel komponiert wurde.

Als Abschlusslied kam „Groß ist dein Name“ von Gotthilf Fischer zu Gehör, ehe dann beide Chöre das „Heilig Heilig“ aus der Schubert-Messe sangen.

Im Pfarrsaal der Kirche fand dann das Herbstfest, dieses Mal als Kameradschaftsabend, des Sängerbundes statt.

Feuchte Wände? Nasse Keller?

**Sie haben das Problem,
wir die Lösung!**



ISOTAN GmbH

- Fassaden- und Bauwerksanierung
- Mauer- und Kellertrockenlegung
- Sanierung von Feuchtigkeitsschäden
- Nachträgliche Innen- und Außenabdichtung von Kellerwänden
- Injektionen zum Abdichten von Mauerwerksrissen
- Bodenbeschichtungen
- Malerarbeiten
- Stuck- und Verputzarbeiten
- Holzimprägnierung im Hochdruckverfahren

Bruchwiesenstraße 40 • 66280 Sulzbach • Tel.: 06897-56 83 93 • Fax: 06897-56 83 94



Nach dem Willkommensgruß der Essener überreichte Heribert Wallacher das Gastgeschenk, natürliches Becker Bier, liebevoll abgefüllt in einem 50 l Fass. Daneben wurde auch ein Grußwort unseres OB Hans Wagner übermittelt.

Und dann begann der Kameradschaftsabend, der unter dem Motto: „Frohsinn lacht uns heut` - Ein Abend mit Freunden stand. Beide Chöre haben sich mit bunten Melodien und mit heiteren Vorträgen am Programmablauf beteiligt. So haben Heribert Wallacher und Wolfgang Baldauf als „Krätzjer“ den Essener Freunde die Dengmerter Fastnachtshits „Taritaratata“ sowie das Lied von der schönen Müllerin zum Besten gegeben.

Weitere musikalische und künstlerische Showeinlagen kamen natürlich nicht zu kurz. Im Verlauf des Abends waren das Duo „Dunkelblond“ sowie die „MGV Harmonisten“ zu sehen und zu hören. Anhänger guter Tanzmusik kamen gleichfalls auf ihre Kosten: Es konnte nach Herzenslust das Tanzbein geschwungen werden. Dafür sorgte der Alleinunterhalter „Mr. Richard“. Und traditionsgemäß gab es bei der Tombola viele wertvolle



Preise zu gewinnen. Ein kalt/warmes Buffet rundete die Veranstaltung dann auch kulinarisch ab.

Nach zwei, für Alle, ereignisreichen Tagen musste die Reisegruppe des MGV Frohsinn am Sonntagmorgen Abschied vom tollen Hotel Bredeneu nehmen. Nach einem letzten ausgiebigen und reichhaltigem Frühstück checkten die Teilnehmer im Hotel aus. Das Gepäck wurde im Reisebus verstaut. Während des Beladens traf der Sängerkamerad des gastgebenden Chores, Kurt Peters ein. Er hatte sich an diesem schönen Morgen als Wanderführer verdingt und trat mit der ganzen Frohsinn Familie die Fahrt zum Ausgangspunkt für eine herrliche Wanderung an. Böse Zungen behaupten Kurt wurde als Reiseführer auserkoren, da er mit seiner über 2 Meter Körpergröße wie ein Fels in der Brandung wirkt und nicht zu übersehen ist.

Schnell hatte die Gruppe den Startpunkt der Wanderung im Essener Stadtteil Horst im Osten der Stadt teils auf den Ruhrhöhen gelegen erreicht. Der stimmungsvolle und sympathische Kurt führte die Wandergruppe durch das naturbe-

AUTOHAUS RUBECK GMBH

PEUGEOT-Vertragspartner

Wo Service
löwenstark ist!



Obere Kaiserstraße 14-18 · 66386 St. Ingbert-Rohrbach
Tel.: (0 68 94) 5 90 93-0 · Fax: (0 68 94) 5 90 93-24
info@autohaus-rubeck.de · www.autohaus-rubeck.de



lassene Mühlental entlang der Ruhr über die Pfenigs Brücke heute eine Schwimmbrücke früher eine normale Brücke, die den Stadtteil Horst mit dem Stadtteil Überraehr verbindet. Die Schwimmbrücke Holtey ist heute eine Fußgänger- und Radwegbrücke, sie führt bei Flusskilometer 46,2 über die Ruhr.

Auf einem Teil des alten Treidelpfades wanderte die Gruppe entlang der Ruhr. Die nächste Station der Wanderung wurde bei einem Gehege mit Geissen gemacht. Hier sind die niedlichen kleinen Tierchen gemeint und nicht Robert und seine Carmen. Nach einem leider erfolglosen Versuch des Chorleiters Markus Schaubel die Geissen zum Singen zu animieren wurde auf der letzten Etappe ein steiler Anstieg bewältigt. Belohnt wurde die Wandergruppe dann oben an der Friedenskapelle der heiligen Eucharistie.

Hier warteten schon fleißige Helferrinnen und Helfer aus den Reihen des gastgebenden Gesangsvereines. Was hochprozentiges und etwas zum nachspülen wurden den Wandersleuten gereicht.



Die Mannen des MGV Frohsinn ließen es sich nicht nehmen und sangen 2 wunderschöne Lieder verstärkt durch Kurt Peters mit seiner tollen Tenorstimme. Von dieser ehrwürdigen und eindrucksvollen Kapelle aus startete die ganze Gruppe mit dem Bus zum Vereinslokal des Essener Männerchores. Hier war das Ziel dieser Morgenwanderung erreicht.

Mit einem Frühschoppen im Vereinslokal ging der Aufenthalt zu Ende, allerdings hatten sich die Essener noch was ganz besonderes zum Ausklang ausgedacht: „Little Johns Jazz Band“! Die Band überzeugte mit Happy Jazz und fröhlichem Dixieland-Stil und nach den ersten Takten wurde begeistert mitgeswingt.

Dann kam der endgültige Abschied mit dem Versprechen, auf ein Neues, entweder in Essen oder St. Ingbert. Am späten Nachmittag konnte man dann noch in der Vulkanbrauerei Mendig sich stärken, sowohl in flüssiger als auch in fester Form. Gegen 21:00 Uhr traf man dann zu Hause ein.

Helmut Heyd

FUNK-TAXI SCHOLL **Telefon:**
 Blieskasteler Straße 117
 66386 St. Ingbert **(0 68 94) 47 11**
Wir fahren Sie gern. Tag und Nacht. **+ 77 77**
Flughafenzubringer **+ 20 44**
Bestrahlungs- und Dialysefahrten



REISEROUTE - PROGRAMM

SAKNTAG, 21. Juli 1962

- 1.) TREFFPUNKT: 00,00 Uhr, Gaststätte Kreuzerkrothen
- 2.) ABFAHRT: 01,00 Uhr. " "
- 3.) FRÜHSTÜCK: 5,30 Uhr, Raststätte Fernthal
- 4.) WEITERFAHRT: 6,30 Uhr, ab Raststätte Fernthal
- 5.) ANKUNFT GELSENKIRCHEN-BUER: 10,30 Uhr, Zeche HUGO, Parkplatz
- 6.) MITTAGESSEN: 11,00 Uhr, Freizeitheis, Zeche HUGO
- 7.) MITTAGRUHE: bis 15,00 Uhr in Quartier, Umsiehen, Anzug wie angeordnet.
- 8.) ABFAHRT nach GELSENKIRCHEN: 15,15 Uhr, Opernhaus, Parkplatz hinter dem Opernhaus
- 9.) BÜHNENSTELLPROBE: 15,30-16,00 Uhr in Opernhaus
- 10.) PAUSE: 16,00 - 16,30 Uhr, Opernhaus und Umgebung
- 11.) ANTTRETES: 16,45 Uhr, Opernhaus
- 12.) K O N Z E R T: 17,00 - 18,00 Uhr
- 13.) ABFAHRT nach BUER: 18,30 Uhr, ab Parkplatz hinter Opernhaus
- 14.) ABDESSENEN: 19,00 Uhr, Freizeitheis Zeche HUGO
- 15.) KAMERADSCHAFTSFEST: 20,30 Uhr, GOLDENBERGHAUS in BUER
- 16.) NACHTRUHE von ??? bis 8,00 Uhr

SONNTAG, 22. Juli 1962

- 17.) FRÜHSTÜCK: 8,00 Uhr, Freizeitheis Zeche HUGO
- 18.) ABFAHRT nach ESSEN: 9,00 Uhr, bis Parkplatz Nähe GRUGA-Halle
- 19.) GOTTESDIENSTBESUCH: bis 10,45 Uhr beendet
- 20.) KONZERTBESUCH: 11,00 Uhr, Städt. Saalbau und Lichtburg
- 21.) BERGLEUTE und SÄNGERKNABEN nicht im Konzert, besuchen das Pontifikalant um 10,00 Uhr in der GRUGA-Halle
- 22.) Nach Konzert und Pontifikalant, MITTAGESSEN GRUGA-Halle (Festzugsteilnehmer werden bestimmt verpflegt und zwar kostenlos; für alle übrigen Teilnehmer wird die Verpflegung versucht in der GRUGA, andernfalls selbst verpflegen oder in Gaststätten?)
- 23.) Nach Mittagessen BESICHTIGUNG des FESTZUGES
- 24.) KUNDGEBUNG: 16,00 Uhr, Einfinden auf der Festwiese, nachdem der Festzug gesehen ist.

- 25.) RÜCKFAHRT nach GELSENKIRCHEN-BUER: Nach der Kundgebung spätestens um 18,00 Uhr ab Parkplatz Grugahalle.
- 26.) ABDESSENEN: 19,00 Uhr in Freizeitheis Zeche HUGO.
- 27.) Abfahrt nach DORSTEN: 20,00 Uhr zur Kameradschaftsfeier.
- 28.) RÜCKFAHRT der SÄNGERKNABEN: 22,00 Uhr
Sänger: ??????
- 29.) NACHTRUHE: bis 8,00 Uhr

MONTAG, 23. Juli 1962

- 30.) ABFAHRT 9,00 Uhr nach MONSCHAU
- 31.) MITTAGESSEN: 12,30 Uhr in GOCH oder in KEVELAER
- 32.) WEITERFAHRT: 14,00 nach MONSCHAU
- 33.) ANKUNFT: 17,30 Uhr in MONSCHAU, Treffpunkt BÜRGNHOTEL bei OMBERT, Quartierverteilung und Aufsuchen der Quartiere
- 34.) FREIZEIT bis 20,00 Uhr Abendessen muss um diese Zeit eingenommen sein, wo beliebig, Burghotel bevorzugen.
- 35.) KAMERADSCHAFTSFEST: 20,30 mit dem Gesuchten Chor MONSCHAU
Ende ??????
- 36.) NACHTRUHE bis 8,00 Uhr

DIENSTAG, 24. Juli 1962

- 37.) FRÜHSTÜCK bis 9,00 Uhr
- 38.) ABFAHRT in Richtung Heimat 9,00 Uhr, Parkplatz besuchen
- 39.) MITTAGESSEN 12,30 Uhr in NITBURG
- 40.) ABFAHRT: 14,30 Uhr
- 41.) ABSCHLUSS: 17,00 in VÖLKINGEN, BIEDERMANN
- 42.) ABFAHRT nach ST. ROBERT 21,00 Uhr, ANKUNFT 22,00 Uhr

Rückblick ... Rückblick ... Rückblick

Für den MGV war es in seiner 120-jährigen Vereinsgeschichte die zweite Sängerfahrt in die Ruhrmetropole Essen. Die erste Fahrt führte die Sänger 1962 zum „15. Deutschen Sängerbundesfestes“ aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des Deutschen Sängerbundes. Noch 5 aktive Sänger von damals nahmen an der diesjährigen Fahrt teil. Sie erinnerten sich mit Wehmut an die vergangene Zeit, in der alleine der Männerchor 65 Mitglieder hatte und dazu noch der Knabenchor des MGV 40 Sänger zählte. Über die beim Bundessängerfest 1962 erlebten Eindrücke haben wir in den Festschriften zum 75 bzw. 100-jährigen Jubiläums des MGV diese Schätze entdeckt.

MGV zu Gast bei Freunden

Neben den eigenen Konzerten war der MGV in diesem Jahr auch bei zwei weiteren Veranstaltungen eingeladen.



Einmal am 21.9. in Rohrbach beim traditionellen Kerwesingen des Männerchor 1860 Rohrbach, wo am Sonntagmorgen der MGV gemeinsam mit den Rohrbacher Sängsfreunde und der Liedertafel Oberbexbach ein zünftiger Frühschoppen musikalisch gestaltet wurde. Vor zahlreichen Zuhörer begeisterte der MGV, unter der Leitung von Matthias Golla, unter anderem – passend zum Frühschoppen - auch mit Trinkliedern.



Eingeladen war der MGV auch zum Oktoberfest des Pensionärverein Elversberg, wo neben dem MGV unter der Leitung von Markus Schaubel, auch die Laabtaaler Musikanten die proppenvolle Glück-auf-Halle musikalisch unterhalten haben. (Bild Nr. 358)

Der MGV hat beide Einladungen gerne angenommen.

Alte Schmelz feiert Geburtstag

Am Tag des offenen Denkmals, 08.09.2013 feierte die Alte Schmelz ihren 280. Geburtstag. Alfons Blug, Vorsitzender der Initiative Alte Schmelz, eröffnete die Feierlichkeiten, und erläuterte in seiner humorvollen Art die ereignisreiche Geschichte der letzten 280 Jahre. So erzählte er vom Besuch des Prinzregenten Anfang des letzten Jahrhunderts, der sein größtes Eisenwerk 1906 besuchte.



Beim anschließenden Rundgang konnten die Besucher auch eigentlich sonst geschlossene Gebäude besichtigen wie z.B. auch die private Kleinwagenoldtimer des Stefan Voit.

Als Traditionsverein, der nicht nur seine Heimatstadt St. Ingbert im Namen führt sondern sich dieser auch eng verbunden fühlt, kam der Verein gern der Einladung der Initiative Alte Schmelz nach, beim Jubiläum der „Alten Schmelz“ zu singen. Für einige Sänger war dies zudem eine Rückkehr an die ehemalige Arbeitsstätte, die ihr Aussehen im Wandel der Zeit geändert hat und für Wandel der Stadt von einem Industriestandort zu einer Einkaufs- und Wohnstadt steht.

Unter der Leitung seines Dirigenten Markus Schaubel sang der Chor sehr zur Freude der Zuhörer „Frohes Wandern“, „Das Wandern ist des Müllers Lust“, den „Frohsinn Walzer“, hier wurde sogar mit getanzt, sowie „Mit Musik geht alles besser“, den Klassiker „Der Bajazzo“ und zum Abschluss den „Fliegermarsch“.

Helmut Heyd

Jeden Mittwoch
ab 19:30 Uhr
Singstunde
im „Bergmannsheim“. Einfach
mal reinschauen...



Die Stammtischfrauen des MGV Frohsinn besuchten den ältesten Weinort Deutschlands

Wie in jedem Jahr, so waren auch diesmal wieder die Stammtischfrauen des MGV auf großer Fahrt. Am Samstag, den 7.9. traf man sich bei Helga Bayer um nach einem kleinen Umtrunk dann gegen 9.15 Uhr loszufahren, diesmal Richtung Mosel. Dass die Stimmung im Bus wie immer bestens war, dafür sorgten gewisse flüssige und feste Nahrung. Ziel war dann der älteste Weinort Deutschlands, rund 20 km vor Bernkastel gelegen, nämlich Neumagen-Dhron. Das Wahrzeichen dieses Ortes, das Römer-Weinschiff „SteUa Noviomagi“ wartet dort bereits auf die Reisegruppe.

Nach einer Information im Info-Zentrum über dieses Weinschiff ging es an Bord, man saß auf gepolsterten Holzbänken und genoss die Aussicht auf die schöne Mosellandschaft. Selbstverständ-

lich war auch für das leibliche Wohl gesorgt, das Wetter spielte ebenfalls mit, sodass die Zeit wie im Fluge verstrich. Zurück an „Land“ machte man einen Bummel durch den Ort und besuchte die ein oder andere Lokalität.

Dann wurde die Heimreise angetreten - die allerdings etwas länger war als üblich war. Lag's an der Reisegruppe oder ... jedenfalls, der Bus streikte - nichts ging mehr. Nach zwei Stunden Stillstand auf der Autobahn, konnte dann in einem Ersatzbus weitergefahren werden. Der Zwangsaufenthalt hat der guten Stimmung jedenfalls nicht geschadet.

Letzte Etappe was das „Stumm'sche Brauhaus“ in Neunkirchen, wo man sich nochmals stärken konnte, dann gings zurück nach Dengmert, wo die Frauen von ihren Männern bereits sehnsüchtig erwartet wurden.

Jedenfalls hieß es zum Schluss: „Danke Helga, bis nächstes Jahr!“

Helga Bayer



Copy-Werk GmbH

Das Kopiercenter in St. Ingbert
mit modernsten Geräten und Technik

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr / Sa 9:00 - 13:00 Uhr
66386 St. Ingbert - Poststr. 23 gegenüber Ingobertus Apotheke
Tel.: 0 68 94 - 99 00 744 - Fax: 99 00 745

Wir bieten:

- S/W-, Farb-, Plankopien
- Posterdruck
- Laminierungen
- Scanservice
- Faxservice
- Stempelservice
- Layout- & Satzarbeiten
- Textildruck aller Art
- Spiral- & Klebebindungen
- uvm.

Service

Kopieren

Entwerfen

Drucken

Leinwanddruck

Aufkleber

Banner

Stickereien

etc....

Bitte beachten Sie
auch unsere Angebotstage
vor Ort!

Wie z.B.
donnerstags
weißes T-Shirt
inkl. Druck ab 6,95 €

34. Skatturnier der Skatfreunde des MGV Frohsinn

Am 07. September 2013 konnte Günter Kunze in der Stadionklausur des SV St. Ingbert 19 Skatfreunde zu dem diesjährigen Turnier begrüßen. Nach einer kurzen Erklärung der Spielregeln und dem Hinweis, dass streng nach der Skatordnung des Deutschen Skatverbandes gespielt wird, wünschte Günter Kunze, jedem ein gutes Blatt und eröffnete das 34. Turnier der Skatfreunde des MGV Frohsinn.



Der Gewinner Horst Schnepel, Günter Kunze gratuliert

An vier vierer und einem dreier Tisch wurden zwei Durchgänge a 48 bzw. 36 Spiele gespielt.

Nach Ende des 2. Durchganges erfolgte dann gegen 16 Uhr die Siegerehrung. Günter Kunze bedankte sich einmal bei den Skatfreunden für das harmonisch verlaufende Turnier und zum an-

deren bei der Wirtin für die gute Bewirtung und das wirklich sehr gute Essen.

Da genau wie in den Vorjahren nur noch wenige Sponsoren bereit sind so ein Turnier zu unterstützen, wurden auch in diesem Jahr einige Preise vom Startgeld erworben, so dass jeder Spieler ein schönes Präsent mit nach Hause nehmen konnte. Bei den wenigen Sponsoren möchten sich die Skatfreunde auf diesem Wege ganz herzlich bedanken namentlich bei Andreas Theis, Monika Rohe und Knut Schubert.

Turniersieger wurde in diesem Jahr mit 3206 Punkten Skatfreund Horst Schnepel.

Nachfolgend die Platzierungen mit dem Punktestand.

- | | | |
|----|-----------------|------|
| 1. | Schnepel, Horst | 3206 |
| 2. | Schäfer, Franz | 2703 |
| 3. | Bohnerth, Erich | 2567 |

Die weiteren Platzierungen waren Erhardt, Jengi (2290 Punkte), Coen, Gerhard (2172 Punkte), Kunze, Günter (2168 Punkte), Hauck, Alois (1914 Punkte), Schnepel, Bernd (1884 Punkte), Schwarz, Hans (1818 Punkte), Fischer, Hans (1734), Heyd, Helmut (1694 Punkte), Brosowski, Paul (1602 Punkte), Baldauf, Wolfgang (1379), Thamm, Udo (1364 Punkte), Bohnerth, Walter (1349 Punkte) Kessler, Siegfried (1221 Punkte), Schwarz, Josef (1219 Punkte), Höchst, Dieter (1144 Punkte) und Müller, Jakob (1094 Punkte).

Schon jetzt freuen sich alle Teilnehmer des Turniers auf das nächste Jahr, wenn die Skatfreunde des MGV Frohsinn zum 35. Skatturnier einladen, wobei selbstverständlich auch Freunde und Förderer willkommen sind.

Günter Kunze



Škoda
Volkswagen-Gruppe

Find ich prima!



Find ich wo?

Im Autohaus GROH

AUTOHAUS GROH

Bliesgaustraße 46-48 • 66440 Blieskastel • Telefon 0 68 42/9 30-313 • Fax 0 68 42/9 30-314

■ KFZ-Meisterbetrieb ■ KFZ-Reparaturen ■ Unfall-Instandsetzung ■ Neu- & Gebrauchtwagen







75 Jahre Günter Kunze

Am 2. Oktober feierte unser aktiver Sänger im 1. Tenor Günter Kunze seinen 75. Geburtstag.

Günter Kunze ist eines der Urgesteine des MGV, er hält dem Verein bereits seit 61 Jahre die Treue als Sänger, als Vorstandmitglied, als Elferatspräsident und aktuell als Pressewart und Protokollführer der Singstundenstatistik sowie Ausrichter des jährlichen Skatturnieres.

Heribert Wallacher gratulierte im Auftrag des MGV dem Jubilar. Er überreichte den traditionellen Präsentkorb, verbunden mit dem Wunsch, dass sich der Jubilar weiterhin guter Gesundheit und der ihm eigenen Aktivität erfreuen kann und noch viele schöne Stunden im Kreis seiner Lieben und natürlich auch bei ihrem MGV Frohsinn St. Ingbert verbringen wird.

Bei seinen Sangesfreunden bedankte sich Günter Kunze im Anschluss an die Singstunde mit einem geselligen Beisammensein im Probelokal Bergmannsheim.

Helmut Heyd



Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr
Singstunde im „Bergmannsheim“.
Einfach mal reinschauen...



Leben heißt Veränderung – wir begleiten Sie.

Absicherung und Vorsorge rechtzeitig checken lassen!

Jetzt Termin vereinbaren!

Das Leben bringt viele Veränderungen mit sich, z. B. der Start ins Berufsleben oder die Gründung einer Familie.

Denken Sie in solchen Situationen daran, Ihre Absicherung und Vorsorge anpassen zu lassen? Wissen Sie, was zu tun ist?

Nutzen Sie unser unverbindliches Beratungsangebot. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

Kundendienstbüro

Christa Kerscher-Fickinger

Versicherungsfachfrau IHK

Telefon 06894 381138

Telefax 06894 381156

Christa.Kerscher-Fickinger@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/Christa.Kerscher-Fickinger

Kohlenstraße 9

66386 St. Ingbert

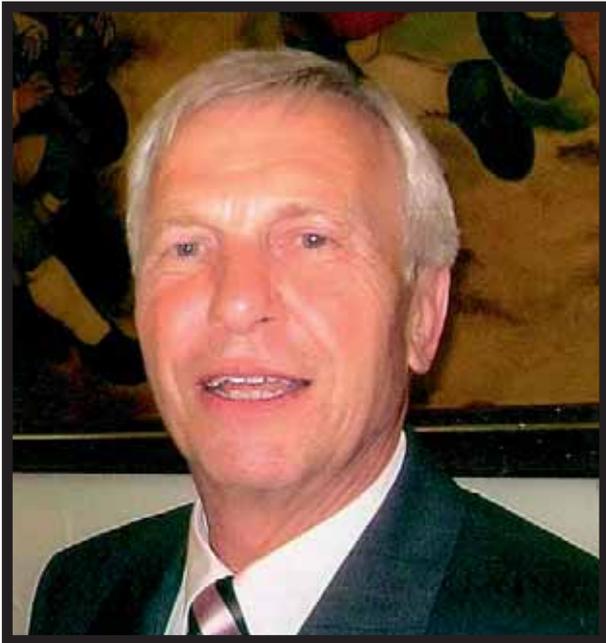
Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.30–11.30 Uhr

Mo. u. Do. 15.00–18.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Waldemar Schröder verstorben

Am 24.09.2013 verstarb unser langjähriger Sänger Waldemar Schröder nach schwerer Krankheit. Waldemar trat 1975 in unseren Chor und Verein ein. In dieser Zeit haben wir ihn als zuverlässigen Sänger im 1. Tenor schätzen gelernt. Noch Ende August bei unserem Auftritt bei „Sing City“ in Saarlouis stand er in den Reihen des MGV Frohsinn, obgleich ihn die Krankheit schon sichtbar gezeichnet hatte. Doch das Singen und natürlich auch der MGV Frohsinn waren ein wichtiger Bestandteil seines Lebens, denen er sich neben seiner Familie mit Leib und Seele gewidmet hatte. Er besuchte regelmäßig die Singstunden und arbeitete zeitweise als Beisitzer in unserer Vorstandschaft. Immer wieder brachte

**Der MGV Frohsinn
gedenkt seiner
verstorbenen Mitglieder**



**Waldemar Schröder
† am 24.09.2013**

**Elfriede Scholl
† am 01.11. 2013**

er sich in einer ruhigen, sachlichen und stets konstruktiven Art und Weise zum Wohle des Vereins ein. Auch in der Frohsinnfastnacht hat er unser Vereinsleben bereichert. Seine Auftritte bei den Frohsinnskräzjern in unterschiedlichen, und nahezu perfekter Kostümierung sind vielen von uns noch in bester Erinnerung. Unsere Gedanken sind bei seiner Frau Juliane, Sohn Marcus mit Familie. Wir verlieren in Waldemar Schröder einen engagierten und vorbildlichen Sänger und werden ihm ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren.

Heribert Wallacher



**Fachgeprüfter Bestatter
Ihr Helfer und Berater
im Trauerfall**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen.
Überführungen im In- und Ausland.

66386 St. Ingbert – Telefon (0 68 94) 41 52
Am Andelsberg 3

Herzlichen Glückwunsch

und die besten Wünsche für das neue Lebensjahr!

85. Geburtstag	Werner Franzkowiak	Kleiststraße 8	St. Ingbert
75. Geburtstag	Karl Kneib	Blieskasteler Straße 34	St. Ingbert
75. Geburtstag	Friedrich Rapp	Am Gütterwieschen 19	St. Ingbert
70. Geburtstag	Helmut Theis	Pasteurstraße 36	St. Ingbert

Geburtstage sind bis 30.04.2014 berücksichtigt. Mitglieder, deren Namen an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden sollen, werden gebeten, dies der Redaktion mitzuteilen.

Vielen Dank

an alle Inserenten, ohne deren Unterstützung die Herausgabe des Frohsinn-Echo nicht möglich wäre.



TERMINVORSCHAU

Veränderungen oder Ergänzungen im Internet unter www.MGV-FROHSINN.de

- 11.01.2014 Neujahrskonzert, Stadthalle, Einlass ab 19.00 Uhr
- 14.02.2014 Kappensitzung, Stadthalle, Einlass ab 19.00 Uhr
- 16.02.2014 AWO-Fastnacht, Stadthalle, Beginn 15.11 Uhr
- 02.03.2014 Fastnachtsumzug
- 07.03.2014 Heringessen
- 11.04.2014 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

MGV Frohsinn St. Ingbert e.V.



Neujahrskonzert 2014 am 11. Januar 2014, 20.00 Uhr, Stadthalle St. Ingbert



Mitwirkende:

Canticum Novum

Leitung: Markus Schaubel

Orchestergemeinschaft

Musik verbindet Oberwürzbach

Leitung: Magnus Willems

Kuckuckschor Hassel

Leitung: Hans-Jürgen Spengler

MGV Frohsinn St. Ingbert e.V.

Leitung: Markus Schaubel

Eintritt: 10,- EUR,

inkl. Sektempfang

Vorverkauf Neujahrskonzert 2014:

bei allen Sängern;

Toto-Lotto Kirsch, Marktplatz 3, Hassel;

Druckerei Demetz, Kaiserstr. 26, St. Ingbert;

Blumen Martin, Theodor-Heuss-Pl. 22, St. Ingbert

und bei Heribert Wallacher Tel. 06894/52833

Vorverkauf Kappensitzung 2014:

telefonisch 0 68 94 / 387690

bei Jürgen Dittmar.

MGV Frohsinn St. Ingbert e.V.
Große Kappensitzung
Freitag, 14. Februar 2014, 20.11 Uhr
in der Stadthalle (Einlass ab 19.11 Uhr)

Mitwirkende: Düttenasse aus Funk und Fernsehen
MGV Frohsinn Männerballett,
Fastnachtschor und Frohsinn's-Kritzer,
BKG Blieskastel, Prinzengarde Miesau
Es spielt die Band „The Manlights“.

Personenname
angeben!



HIRSCH-APOTHEKE

66386 St. Ingbert
Kaiserstraße 22
Telefon 0 68 94 / 2160



ROSEN-APOTHEKE

66386 St. Ingbert
Rickertstr. 17
Tel.: 0 68 94 / 49 93



Zimmer mit Dusche und WC.
Wir empfehlen unser Haus für
Familienfeiern jeder Art.

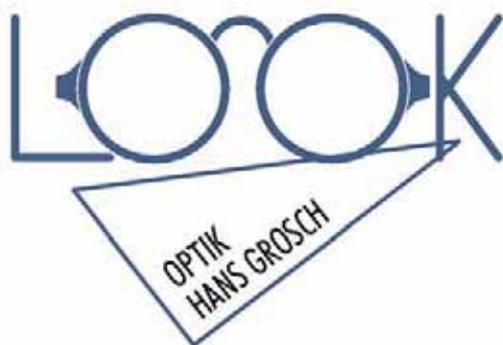
Seit 1905 in Familienbesitz

Hotel - Restaurant
Zum Mühlehanne

Inh. Judith Michely-Faltermann

Obere Kaiserstraße 97-101
66386 St. Ingbert-Rohrbach

☎ 06894/9556-0
☎ 06894/9556-19



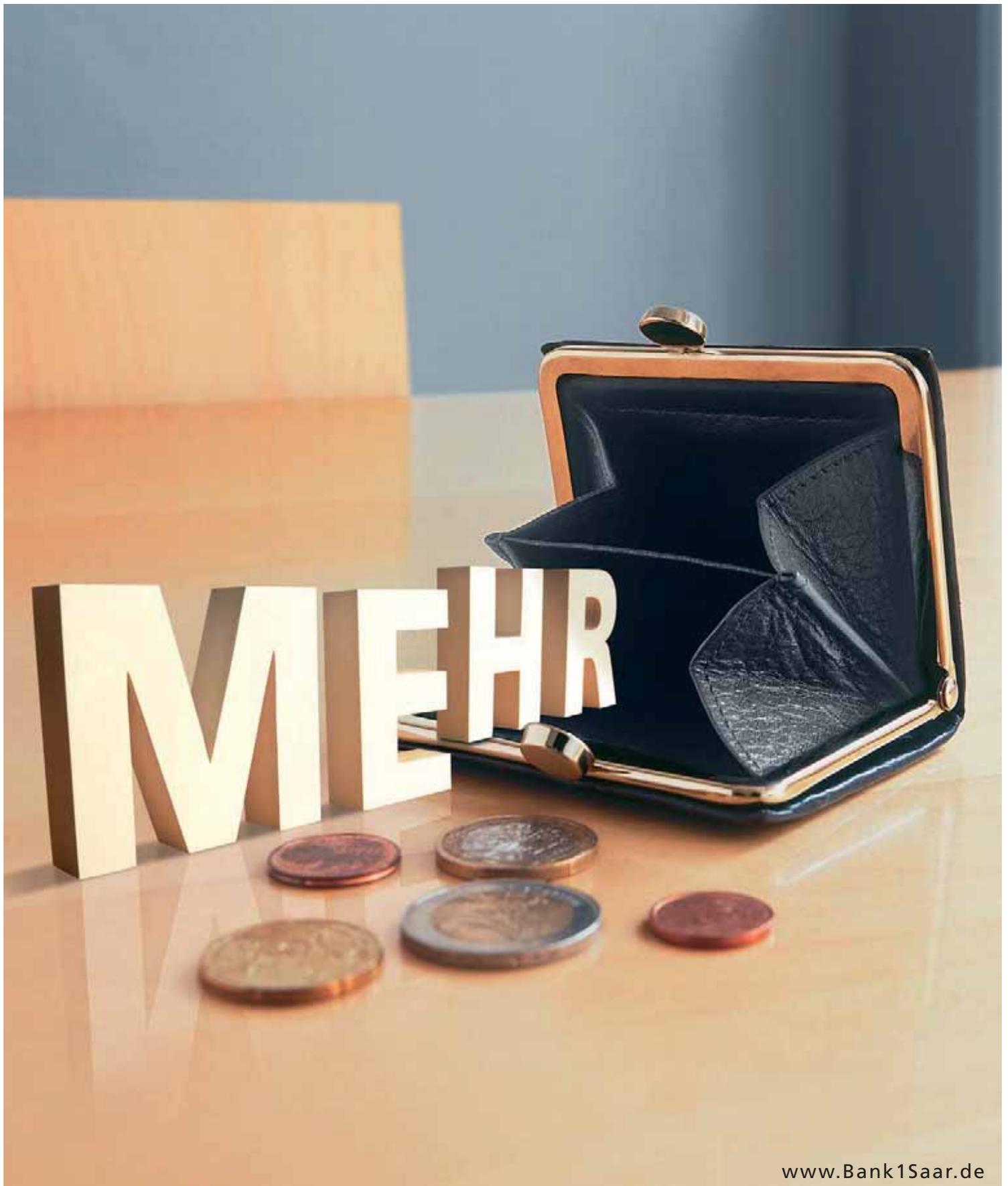
Ihr Spezialist für Kontaktlinsen
und extra dünne Brillengläser

HANS GROSCH

Staatl. Geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister

Rickertstraße 12
66386 St. Ingbert

Tel. 06894/2576
Fax 06894/384116



www.Bank1Saar.de

Bank1Saar

die persönlichere Note

Eine profitable Geldanlage sollte sein wie der Mensch, für den sie arbeitet: individuell. Machen Sie Ihr ganz persönliches Plus mit uns. Damit Träume keine bleiben.